



**Geschäftsführung
Finanzausschuss**

Frau van Husen-Arandela

Telefon: (0221) 221-25024

Fax: (0221) 221-23902

E-Mail: gabriele.vanhusen-
arandela@stadt-koeln.de

Datum: 04.01.2013

Niederschrift

über die **Sitzung des Finanzausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 23.05.2011, 14:30 Uhr bis 16:40 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theoburauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Martin Börschel SPD

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Götz Bacher SPD

Herr Werner Böllinger SPD

Herr Peter Kron SPD

Herr Henk Benthem van CDU als Vertreter von Herrn Möring

Frau Anna-Maria Henk-Hollstein CDU

Herr Karl-Jürgen Klipper CDU

Herr Dr. Jürgen Strahl CDU

Herr Jörg Frank GRÜNE

Frau Kirsten Reinhardt GRÜNE

Frau Bettina Tull GRÜNE als Vertreterin von Herrn Wolter

Herr Ulrich Breite FDP

Herr Jörg Uckermann pro Köln

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Herr Claus Ludwig DIE LINKE

Verwaltung

Frau Stadtkämmerin Gabriele C. Klug

Herr Stadtdirektor Guido Kahlen

Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein

Frau Beigeordnete Henriette Reker

Herr Beigeordneter Bernd Streitberger

Herr Beigeordneter Prof. Georg Quander

Herr Hans-Jochen Hemsing als Vertreter des Rechnungsprüfungsamtes

Vertreter verschiedener Ämter

Presse

Zuschauer

I. Die Verwaltung zieht vor Eintritt in die Tagesordnung folgende Punkte zurück:

2. Mitteilungen der Verwaltung

2.2 Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrechnung sowie Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung

2.3 Inanspruchnahme der echten Deckungsfähigkeit im Vermögenshaushalt Haushaltsplan-Unterabschnitt 6300

7. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes

7.9 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Ehrenfeldgürtel/Hüttenstraße, Beseitigung Unfallhäufungspunkt
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes, hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6601-1201-4-1030 Ehrenfeldgürtel/Hüttenstraße, Beseitigung Unfallhäufungspunkt 5387/2010

- 10. Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**
- 10.1 **Teilfinanzplan 1202 Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV**
hier: außerplanmäßige Auszahlung Fußgängerbrücke Schulzentrum Tollerstraße in Köln-Mengenich
0264/2011
- 12. Allgemeine Beschlussvorlagen**
- 12.7 **Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für das Jahr 2011**
0775/2011
- 12.8 **Satzung zum Schutz des Baumbestandes innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereichs der Bebauungspläne im Gebiet der Stadt Köln (Baumschutzsatzung) vom 17.01.2002, hier: Neufassung der Satzung**
0871/2011
- 12.13 **Sanierung Römisch-Germanisches Museum**
1506/2011
- 12.19 **Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes 67480/03**
Arbeitstitel: Clouth-Gelände in Köln-Nippes, 1. Änderung
3797/2010
- 12.24 **Entgelt- und Honorarordnung für den Museumsdienst Köln**
1579/2011

II. Der Finanzausschuss stimmt zu, dass die Tagesordnung um folgende Punkte erweitert wird::

1. Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

1.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates
hier: Haushaltskonsolidierung - Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 14.12.2010
1893/2011

3. Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

3.1 Haushaltskonsolidierung - Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 14.12.10
AN/0761/2011

7. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes

7.13 Umgestaltung Spielplatz Annastraße/Leonorenweg in Köln-Ensen
1256/2011

10. Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

10.4 Außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln für das Bildungspaket in 2011
1948/2011

12. Allgemeine Beschlussvorlagen

- 12.4 Public Corporate Governance Kodex der Stadt Köln
Standards zur Steigerung der Effizienz, Transparenz und Kontrolle bei den kommunalen Beteiligungsgesellschaften der Stadt Köln
0543/2011
- 12.5 Einrichtung von 2 Turnhallen sowie der Trakte C + E der Max-Ernst-Gesamtschule, Görlinger Zentrum 45, 50829 Köln (Bocklemünd/Mengenich)
0601/2011
- 12.6 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für die Überprüfung und die Erlaubniserteilung der eingeschränkten Heilpraktikererlaubnis für das Gebiet der Physiotherapie
0617/2011
- 12.9 Fortführung des Projekts "Tag des offenen Denkmals" im Jahr 2011
1371/2011
- 12.10 Rücknahme der Haushaltskürzungen bei den Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen für Menschen mit Behinderung (KoKoBe) - Beschluss der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik
1442/2011
- 12.11 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2009 und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 01.01.2009 - 31.12.2009 des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud der Stadt Köln
1458/2011
- 12.12 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für das Jahr 2011
1460/2011

- 12.14 Zuschuss zur Erhaltung des Kölner Domes
1571/2011
- 12.15 Wirtschaftsplan des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2010
1581/2011
- 12.16 Realisierung von Lärmschutzmaßnahmen im großen Saal des Bürgerzentrums Engelshof - Baubeschluss
1588/2011
- 12.17 Wirtschaftsplan des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2011
1645/2011
- 12.18 Ankauf eines Gemäldes zum 150jährigen Jubiläum des Wallraf-Richartz-Museums in 2011
1697/2011
- 12.20 Neubau- und Sanierungsprogramm der städtischen Sozialhäuser. Mitteilung über Kostenerhöhungen gem. § 24 Abs. 2 GemHVO in Verbindung mit § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2011.
4932/2010
- 12.21 Einrichtung des Chemielabors im Berufskolleg Kartäuserwall 30, Fachraumerneuerung
5060/2010
- 12.22 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.08.2009 für die Bühnen der Stadt Köln
5299/2010

- 12.23 Annahme des Vermächnisses von Frau Professorin Dr. h. c. mult. Irene Ludwig zugunsten der Stadt Köln, Museum Ludwig und Museum Schnütgen
1315/2011
- 12.25 Erweiterung der Öffnungszeiten der Stadtteilbibliotheken
1668/2011
- 12.26 Neufestsetzung der Kartenpreise für das Schauspiel Köln
1871/2011
- 12.27 Internationaler Tag der Städtepartnerschaften am Samstag, 9. Juli 2011 auf dem Heumarkt
0655/2011
- 12.28 Planungsbeschluss zur Sanierung und Instandsetzung des Parkcafés im Rheinpark, sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 8040-1501-0-5001, Sanierung Parkcafé
1348/2011
- 12.29 Jahresabschluss 2010 der Stadtentwässerungsbetriebe Köln (StEB), AöR
1756/2011
- 12.30 NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages
1301/2011

12.31 NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
hier: Gründung der "Gesellschaft zur Förderung und Entwicklung von
Breitbandversorgung von Kommunen und Regionen sowie einer Wirt-
schaftsförderung im Telekommunikationsbereich mbH"

1302/2011

12.32 NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages der NetAachen GmbH

1303/2011

12.33 Verwendung des Jahresüberschusses 2010 der Stadtwerke Köln GmbH
(SWK)

1945/2011

III. Der Finanzausschuss ist damit einverstanden, dass folgende - bisher noch nicht
auf der Tagesordnung vermerkte Drucksachen - in der heutigen Sitzung behan-
delt werden:

2. Mitteilungen der Verwaltung

2.8 Maßnahmen des Konjunkturpaketes II - Investitionsschwerpunkt Bildung
Unterrichtung über Mehrkosten
1810/2011

2.8 Maßnahmen des Konjunkturpaketes II - Investitionsschwerpunkt Bildung
Unterrichtung über Mehrkosten
1810/2011

2.9 Konjunkturpaket II
Statusbericht 05.05.2011
1870/2011

- 2.10 Anpassungen von KP II Maßnahmen im Dezernat für Bildung, Jugend und Sport
1079/2011

- 2.11 Restmittel aus dem Sportetat sollen frühzeitig dem Sportausschuss mitgeteilt werden
1889/2011

- 2.12 GWG Rhein-Erft GmbH Satzungsänderung
1973/2011

- 2.13 Wirtschaftsplan des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud für das Wirtschaftsjahr 2011
2006/2011

- 2.14 Ergebnisse der Steuerschätzung von Mai 2011
hier: Auswirkungen auf den Haushalt 2011 sowie die mittelfristige Ergebnisplanung
2049/2011
(zurückgezogen)

- 2.15 Beschlussfassung über das Gemeindefinanzierungsgesetz 2011
2050/2011

- 2.16 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung
1965/2011

nichtöffentlicher Teil

2. Mitteilungen der Verwaltung

- 2.4 Rechtsrheinisches Technologie- und Gründerzentrum Köln GmbH: Festlegung der Unternehmensziele 2011
1888/2011

- 2.5 Aktiengesellschaft Zoologischer Garten Köln: Finanzierung des Masterplans
1942/2010

- 2.7 Fortschreibung der strategischen Ausrichtung der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR
1925/2010

3. Mitteilungen gemäß § 113 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 3.1 Der Vorsitzende des Aufsichtsrates SWK GmbH hier: Aufsichtsratssitzung am 23.03.2011
1921/2011

- 3.2 Der Vorsitzende des Aufsichtsrates der GEW Köln AG hier: Aufsichtsratssitzung am 23.03.2011
1922/2010

- 3.3 Der Vorsitzende des Aufsichtsrates der GAG Immobilien AG hier: Aufsichtsratssitzung am 29.03.2011
1924/2011

- 3.4 Der Vorsitzende des Aufsichtsrates der RheinEnergie AG hier: Aufsichtsratssitzung am 02.05.2011
2015/2010

IV. Der Finanzausschuss legt die Tagesordnung wie folgt fest:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 1.1 Sanierung Äußerer Grüngürtel - Neusser Landstraße/Militärringstraße
hier: Frage von RM Wolter in der Sitzung des Finanzausschusses am
04.04.2011
1443/2011
- 1.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gem. § 4 der Geschäftsordnung
des Rates
hier: Haushaltskonsolidierung - Umsetzung des Ratsbeschlusses vom
14.12.2010
1893/2011

2 Mitteilungen der Verwaltung

- 2.1 Controlling der Konsolidierungsbeschlüsse des Rates sowie der Entwicklung
des Haushaltes 2011
1892/2011
- 2.2 Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrech-
nung sowie Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrech-
nung
- 2.3 Inanspruchnahme der echten Deckungsfähigkeit im Vermögenshaushalt
Haushaltsplan-Unterabschnitt 6300
- 2.4 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Berichtswesen 1. und 2. Quartal 2010
0075/2011
- 2.5 Nord-Süd Stadtbahn, 2. Baustufe, Berichtswesen 1. und 2. Quartal 2010
0077/2011
- 2.6 Zweitwohnungssteuer "Zweifamilienhäuser"
1411/2011
- 2.7 I. Quartalbericht 2011 - Puppenspiele
1536/2011
- 2.8 Maßnahmen des Konjunkturpaketes II - Investitionsschwerpunkt Bildung
Unterrichtung über Mehrkosten
1810/2011

- 2.9 Konjunkturpaket II
Statusbericht 05.05.2011
1870/2011
- 2.10 Anpassungen von KP II Maßnahmen im Dezernat für Bildung, Jugend und Sport
1079/2011
- 2.11 Restmittel aus dem Sportetat sollen frühzeitig dem Sportausschuss mitgeteilt werden
1889/2011
- 2.12 GWG Rhein-Erft GmbH Satzungsänderung
1973/2011
- 2.13 Wirtschaftsplan des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud für das Wirtschaftsjahr 2011
2006/2011
- 2.14 Ergebnisse der Steuerschätzung von Mai 2011
hier: Auswirkungen auf den Haushalt 2011 sowie die mittelfristige Ergebnisplanung
2049/2011
- 2.15 Beschlussfassung über das Gemeindefinanzierungsgesetz 2011
2050/2011
- 2.16 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung
1965/2011
- 3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 3.1 Anfrage der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat betr. Medienetat der Stadtbibliothek
AN/1055/2011
- 4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 4.1 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Interkulturelle und Integrationsprojekte
AN/1081/2011
- 4.2 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Stadtklima- und Verschönerungsprogramm: Schmuckbeete
AN/1080/2011

- 4.3 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Ausbau der Qualität im Offenen Ganzttag im Bereich kultureller Bildung
AN/1077/2011
- 4.4 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Stadtklima- und Verschönerungsprogramm - Sanierung und Betrieb von Brunnen in Köln
AN/1078/2011
- 5 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Mitteilungen über Kostenerhöhungen gemäß § 24 Absatz 2 Gemeindehaushaltsverordnung in Verbindung mit § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln**
- 6.1 1. Mitteilung über eine Erhöhung der Investitionsauszahlungen gemäß § 24 Abs. 2 GemHVO in Verbindung mit § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 im Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, bei Finanzstelle 6601-1201-1-5041, Regionale 2010 Ottoplatz, Umgestaltung
2. Vergabe der Bauarbeiten zur Umgestaltung des Ottoplatzes an einen Generalunternehmer
0732/2011
- 7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes**
- 7.1 Regionale 2010 - RegioGrün/Portal Gut Leidenhausen
hier: Baubeschluss und Freigabe von investiven Zahlungsermächtigungen
0853/2011
- 7.2 Beschaffungsprogramm 2011 (Teil 2) für die Fahrzeuge der Berufsfeuerwehr Köln
0886/2011
- 7.3 Freigabe der in das Haushaltsjahr 2011 übertragenen Aufwandsermächtigungen aus dem politischen Veränderungsnachweis/Veränderungsnachweis Nr. 10 aus 2010 zur Umsetzung des Straßenunterhaltungsprogramms 2011 ff., Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
1042/2011
- 7.4 Kalscheurer Weiher - Befestigung Nahbereich Kahnanlagegebäude
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des Bürgerhaushaltes
1092/2011

- 7.5 Programm Mülheim 2020 - Rheinboulevard Mülheim-Süd
Beauftragung der Weiterplanung und Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung des Finanzplans im Haushaltsjahr 2011
1267/2011
- 7.6 Sportanlage Pastor-Wolff-Straße, Köln-Niehl
Belagsänderung eines Tennenplatzes in ein Kunstrasenspielfeld mit Errichtung einer Bewässerungsanlage
1407/2011
- 7.7 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens;
hier: Regionale 2010-Projekt "mobil-im-rheinland"
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes;
hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle 6601-1201-0-4365, Regionale 2010-Projekt "mobil-im-rheinland"
1437/2011
- 7.8 Mülheim 2020; Grünzug Charlier
Freigabe von investiver Auszahlungsermächtigung im Haushaltsjahr 2011 und Planungsauftrag
1545/2011
- 7.9 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Ehrenfeldgürtel/Hüttenstraße, Beseitigung Unfallhäufungspunkt

2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes, hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6601-1201-4-1030 Ehrenfeldgürtel/Hüttenstraße, Beseitigung Unfallhäufungspunkt
5387/2010
- 7.10 Neueinrichtung eines naturwissenschaftlichen Fachraums im Erich-Gutenberg-Berufskolleg, Sekundarstufe II, BK 7, Modemannstr. 25, 51065 Köln (Buchheim)
5322/2010
- 7.11 Beschaffung von 6 Gräberbaggern
hier: Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplans
0944/2011
- 7.12 Beschaffung von zwei Radladern
hier: Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplans
1289/2011
- 7.13 Umgestaltung Spielplatz Annastraße/Leonorenweg in Köln-Ensen
1256/2011

- 8 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 9 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**
- 9.1 Überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 0417 -Puppenspiele für das Haushaltsjahr 2011
1673/2011
- 10 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**
- 10.1 Teilfinanzplan 1202 Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
hier: außerplanmäßige Auszahlung Fußgängerbrücke Schulzentrum Tollerstraße in Köln-Mengenich
0264/2011
- 10.2 Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Neubau einer Lärmschutzwand in Köln-Rondorf
0794/2011
- 10.3 Teilergebnisplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Severinsbrücke, Strombrücke
Nachrechnung des Überbaus und Planung von Verstärkungsmaßnahmen zur Erzielung einer ausreichenden Beulsicherheit
1194/2011
- 10.4 Außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln für das Bildungspaket in 2011
1948/2011
- 11 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für die Hj. 2010 und 2011 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2010/2011**
1854/2011
- 12 Allgemeine Beschlussvorlagen**
- 12.1 Ausschreibung eines Rahmenvertrages über Elektrogeräte für Leistungsempfänger aus den Rechtskreisen des SGB II und SGB XII
0316/2011
- 12.2 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und Kostenersatz für die Leistungen der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Köln (Feuerwehrsatzung)
0443/2011
- 12.3 Offene Ganztagschule im Primarbereich - bedarfsgerechter Ausbau auf 22.200 Plätze
0458/2011

- 12.4 Public Corporate Governance Kodex der Stadt Köln
Standards zur Steigerung der Effizienz, Transparenz und Kontrolle bei den kommunalen Beteiligungsgesellschaften der Stadt Köln
0543/2011
- 12.5 Einrichtung von 2 Turnhallen sowie der Trakte C + E der Max-Ernst-Gesamtschule, Görlinger Zentrum 45, 50829 Köln (Bocklemünd/Mengenich)
0601/2011
- 12.6 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für die Überprüfung und die Erlaubniserteilung der eingeschränkten Heilpraktikererlaubnis für das Gebiet der Physiotherapie
0617/2011
- 12.7 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für das Jahr 2011
0775/2011
- 12.8 Satzung zum Schutz des Baumbestandes innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereichs der Bebauungspläne im Gebiet der Stadt Köln (Baumschutzsatzung) vom 17.01.2002, hier: Neufassung der Satzung
0871/2011
- 12.9 Fortführung des Projekts "Tag des offenen Denkmals" im Jahr 2011
1371/2011
- 12.10 Rücknahme der Haushaltskürzungen bei den Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen für Menschen mit Behinderung (KoKoBe) - Beschluss der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik
1442/2011
- 12.11 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2009 und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 01.01.2009 - 31.12.2009 des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud der Stadt Köln
1458/2011
- 12.12 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für das Jahr 2011
1460/2011
- 12.13 Sanierung Römisch-Germanisches Museum
1506/2011
- 12.14 Zuschuss zur Erhaltung des Kölner Domes
1571/2011

- 12.15 Wirtschaftsplan des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2010
1581/2011
- 12.16 Realisierung von Lärmschutzmaßnahmen im großen Saal des Bürgerzentrums Engelshof - Baubeschluss
1588/2011
- 12.17 Wirtschaftsplan des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2011
1645/2011
- 12.18 Ankauf eines Gemäldes zum 150jährigen Jubiläum des Wallraf-Richartz-Museums in 2011
1697/2011
- 12.19 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes 67480/03
Arbeitstitel: Clouth-Gelände in Köln-Nippes, 1. Änderung
3797/2010
- 12.20 Neubau- und Sanierungsprogramm der städtischen Sozialhäuser.
Mitteilung über Kostenerhöhungen gem. § 24 Abs. 2 GemHVO in Verbindung mit § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2011.
4932/2010
- 12.21 Einrichtung des Chemielabors im Berufskolleg Kartäuserwall 30, Fachraumerneuerung
5060/2010
- 12.22 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.08.2009 für die Bühnen der Stadt Köln
5299/2010
- 12.23 Annahme des Vermächnisses von Frau Professorin Dr. h. c. mult. Irene Ludwig zugunsten der Stadt Köln, Museum Ludwig und Museum Schnütgen
1315/2011
- 12.24 Entgelt- und Honorarordnung für den Museumsdienst Köln
1579/2011
- 12.25 Erweiterung der Öffnungszeiten der Stadtteilbibliotheken
1668/2011
- 12.26 Neufestsetzung der Kartenpreise für das Schauspiel Köln
1871/2011

- 12.27 Internationaler Tag der Städtepartnerschaften am Samstag, 9. Juli 2011 auf dem Heumarkt
0655/2011
- 12.28 Planungsbeschluss zur Sanierung und Instandsetzung des Parkcafés im Rheinpark, sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 8040-1501-0-5001, Sanierung Parkcafé
1348/2011
- 12.29 Jahresabschluss 2010 der Stadtentwässerungsbetriebe Köln (StEB), AöR
1756/2011
- 12.30 NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages
1301/2011
- 12.31 NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
hier: Gründung der "Gesellschaft zur Förderung und Entwicklung von Breitbandversorgung von Kommunen und Regionen sowie einer Wirtschaftsförderung im Telekommunikationsbereich mbH"
1302/2011
- 12.32 NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages der NetAachen GmbH
1303/2011
- 12.33 Verwendung des Jahresüberschusses 2010 der Stadtwerke Köln GmbH (SWK)
1945/2011

13 Mündliche Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

1.1 Sanierung Äußerer Grüngürtel - Neusser Landstraße/Militärringstraße hier: Frage von RM Wolter in der Sitzung des Finanzausschusses am 04.04.2011 1443/2011

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass eine schriftliche Beantwortung seitens der Verwaltung vorliegt.

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

1.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates hier: Haushaltskonsolidierung - Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 14.12.2010 1893/2011

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass eine schriftliche Beantwortung seitens der Verwaltung vorliegt.

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Beantwortung der Anfrage zur Kenntnis.

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Controlling der Konsolidierungsbeschlüsse des Rates sowie der Entwicklung des Haushaltes 2011 1892/2011

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

2.2 Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrechnung sowie Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

2.3 Inanspruchnahme der echten Deckungsfähigkeit im Vermögenshaushalt Haushaltsplan-Unterabschnitt 6300

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

2.4 Nord-Süd Stadtbahn, 1. Baustufe, Berichtswesen 1. und 2. Quartal 2010 0075/2011

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

Ratsmitglied Klipper bittet die Mitteilungen künftig zu modifizieren und die ausgewiesenen Beträge für Zins- und Tilgungsleistungen getrennt darzustellen, da es sich sowohl um konsumtive als auch investive Aufwendungen handele. Dies gelte auch für die Mitteilung unter TOP 2.5.

Frau Stadtkämmerin Klug sagt dies zu.

**2.5 Nord-Süd Stadtbahn, 2. Baustufe, Berichtswesen 1. und 2. Quartal 2010
0077/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

**2.6 Zweitwohnungssteuer "Zweifamilienhäuser"
1411/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

Nachfolgend beantwortet die Verwaltung Nachfragen von Ratsmitglied Klipper zur steuerlichen Problematik bei Einliegerwohnungen.

**2.7 I. Quartalbericht 2011 - Puppenspiele
1536/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

**2.8 Maßnahmen des Konjunkturpaketes II - Investitionsschwerpunkt Bildung
Unterrichtung über Mehrkosten
1810/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

**2.9 Konjunkturpaket II
Statusbericht 05.05.2011
1870/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

**2.10 Anpassungen von KP II Maßnahmen im Dezernat für Bildung, Jugend
und Sport
1079/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

**2.11 Restmittel aus dem Sportetat sollen frühzeitig dem Sportausschuss mitgeteilt werden
1889/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

**2.12 GWG Rhein-Erft GmbH Satzungsänderung
1973/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

**2.13 Wirtschaftsplan des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud für das Wirtschaftsjahr 2011
2006/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

**2.14 Ergebnisse der Steuerschätzung von Mai 2011
hier: Auswirkungen auf den Haushalt 2011 sowie die mittelfristige Ergebnisplanung
2049/2011**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**2.15 Beschlussfassung über das Gemeindefinanzierungsgesetz 2011
2050/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

**2.16 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung
1965/2011**

Der Finanzausschuss nimmt die schriftliche Mitteilung zur Kenntnis.

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

**3.1 Anfrage der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat betr. Medienetat der Stadtbibliothek
AN/1055/2011**

Frau Stadtkämmerin Klug teilt mit, dass die Anfrage zur nächsten Sitzung beantwortet wird.

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

4.1 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Interkulturelle und Integrationsprojekte AN/1081/2011

Ratsmitglied Frank begründet die folgenden vier Anträge und erinnert daran, dass die in den Anträgen formulierten Vorhaben bereits anlässlich der Beschlussfassungen zum Haushalt 2010/2011 gebilligt wurden.

Nunmehr gelte es die geplanten Vorhaben zeitnah umzusetzen. Die Vorlage mittels Dringlichkeitsantrag gebe der Verwaltung die Möglichkeit, den beratenden Gremien konkrete Beschlussvorlagen zur Umsetzung der Projekte vorzulegen.

Der Ausschussvorsitzende ergänzt, dass diese konkretisierenden Anträge bereits in der Vergangenheit mit dem Ziel einer schnellstmöglichen Umsetzung angekündigt worden sind. Zugleich werde im Haushaltsplan mittels Sperrvermerk darauf hingewiesen, dass es einer ergänzenden Beschlussfassung durch den Finanzausschuss bedürfe.

Ratsmitglied Klipper merkt an, dass die Einnahmeverwendung aus Mitteln der Kulturförderabgabe nicht möglich sei, da diese noch nicht zu Einnahmen geführt habe und die rechtliche Problematik ungeklärt sei. Darüber hinaus sei keine Finanzierung der vorgesehenen Maßnahmen durch dezernatsinterne Umschichtungen möglich. Insofern spreche er sich gegen eine derartige Beschlussfassung aus.

Der Ausschussvorsitzende entgegnet, dass diese Maßnahmen bereits im Haushaltsplan veranschlagt sind und damit dem Prinzip der Gesamtdeckung unterliegen.

Ratsmitglied Breite bedauert die Finanzierung durch den allgemeinen Haushalt. Dennoch werde er für seine Fraktion den inhaltlich richtigen Konzepten und Programmen zustimmen.

Ratsmitglied Uckermann bezweifelt die Dringlichkeit der Anträge und spricht sich dafür aus, zunächst den tatsächlichen Bedarf festzustellen und den Integrationsrat zu beteiligen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung für folgende interkulturelle Projekte und Maßnahmen kurzfristig einzuleiten:

I. Projekte „Kulturdolmetscher“ zur Förderung der Integration durch Stärkung der Herkunftskultur

konkret für:

- | | |
|--|-----------------|
| 1. Ausweitung der „ Rucksackprojekte “ | 40.000 € |
| 2. Verbesserte Ausstattung des Projektes „ Integrationslotsen “ | 35.000 € |

Für eine nachhaltige Wirkung müssen die Rahmenbedingungen deutlich verbessert werden.

3. Aufstockung der Förderung Interkultureller Zentren zur Stärkung des Netzwerkes der interkulturellen Zentren und zur Optimierung der Zentrenarbeit	29.000 €
II. „Menschen ohne Papiere“ Zugang zu humanitären Basisangeboten und Diensten entsprechend der Empfehlungen im Rahmen der Studie „Menschen ohne Papiere in Köln“ insbesondere für die gesundheitliche Versorgung („Armenbett) und die Beratung und Begleitung	60.000 €
III. Förderung von Freien Trägern der Wohlfahrtspflege und der Interkulturellen Arbeit Die Rücknahme von Kürzungen zur Vermeidung von Härtefällen ist bereits im Rat am 07.04.11 im Vorgriff erfolgt.	36.000 €
<u>Gesamt</u>	<u>200.000 €</u>

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der Fraktion pro Köln zugestimmt.

4.2 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Stadtklima- und Verschönerungsprogramm: Schmuckbeete AN/1080/2011

Ratsmitglied Uckermann schlägt vor, diese Thematik zunächst im Fachausschuss zu erörtern. Außerdem fragt er an, wie viele Beete mit den vorgesehenen Mitteln tatsächlich verschönert werden können.

Die Verwaltung sagt eine Beantwortung zu.

Ratsmitglied Klipper regt an, auch die Schmuckbeete in Rodenkirchen zu bepflanzen.

Ratsmitglied Frank verweist auf den Ratsbeschluss vom 07.04., wonach den neun Stadtbezirken jeweils 100.000 € für das Verschönerungsprogramm zur Verfügung gestellt würden. Über entsprechenden Einzelmaßnahmen werde durch Beschlüsse der Bezirksvertretungen entschieden und diese dem Finanzausschuss zur Freigabe vorgelegt.

Der Ausschussvorsitzende weist darauf hin, dass sich die für das Programm vorgesehenen Mittel auf insgesamt 1,2 Mio. € beziffern. Die Verwendung der verbleibenden 300.000 € solle zentral erfolgen, hierzu gehörten auch die Schmuckbeete in Köln.

Beschluss:

Die vorhandenen Schmuckbeete in Köln sind zu erhalten. So sollte es insbesondere an den Brückenköpfen der Deutzer Brücke, auf dem Roncalliplatz, am Heintzelmannchen-Brunnen, auf dem Kaiser-Wilhelm-Ring sowie am Kolpingdenkmal auch künftig einen attraktiven und lebendigen Blickfang für die Bürgerinnen und Bürger aber auch Besucherinnen und Besucher unserer Stadt geben.

Die Verwaltung wird gebeten, sich im Rahmen der bestehenden finanziellen und personellen Ressourcen dafür einzusetzen, dass an weiteren zentralen Stellen im Kölner Stadtgebiet zusätzliche Schmuckbeete angelegt werden. Insoweit wird die Verwaltung beauftragt, sich sowohl zur Pflege als auch zur Finanzierung von Schmuckbeeten verstärkt um die Unterstützung von Sponsoren zu bemühen, für die ein Schmuckbeet an zentraler Stelle eine attraktive Werbemöglichkeit darstellen kann.

Aus dem Stadtklima- und Verschönerungsprogramm (Kulturförderabgabe) werden 60.000 € bereitgestellt.

Dem Ausschuss Umwelt und Grün ist zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

4.3 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Ausbau der Qualität im Offenen Ganzttag im Bereich kultureller Bildung AN/1077/2011

Ratsmitglied Uckermann spricht sich dafür aus, einen an der täglichen Praxis orientierten bedarfsgerechten Ausbau anzustreben und die Mittel zielgerichtet einzusetzen.

Beschluss:

Die Antragstellenden beauftragen die Verwaltung, ein Programm zur Qualitätsverbesserung des offenen Ganztags im Bereich kultureller Bildung zu erstellen. Ziel ist es, kulturelle Bildung an Kölner offenen Ganzttagsschulen in der Primarstufe und Ganztagsangebote im Sekundarbereich I sowie in den Einrichtungen der offenen Jugendarbeit zu erweitern und zu verbessern. Die Angebote sollen von Fachkräften geleistet werden, die neben der pädagogischen Eignung auch eine fachspezifische Qualifikation haben.

Bei der Erarbeitung der Vorlage und der Umsetzung soll die Schul- und Jugendverwaltung die AG §78 kultur- und medienpädagogische Einrichtungen sowie die Arbeitsgruppe „Qualitätssicherung und -entwicklung in der OGTS“ beteiligen, die aus Vertretungen der Verwaltung und Jugendhilfeträgern besteht.

Das Konzept soll im Unterausschuss Ganzttag vorberaten und anschließend dem Schulausschuss, dem JHA und dem Finanzausschuss zum Beschluss vorgelegt werden.

Das Programm ist aufgrund des vom Finanzausschuss-Beschlusses vom 27.09.2010 Bestandteil des vom Rat am 7.10.2010 verabschiedeten Haushaltsplans 2011. Für die Maßnahme sind 200 T€ im Haushaltsplan 2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

4.4 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. Stadtklima- und Verschönerungsprogramm - Sanierung und Betrieb von Brunnen in Köln AN/1078/2011

Ratsmitglied Henk-Hollstein setzt sich kritisch mit der Einspeisung von Trinkwasser auseinander, da es sich hier um ein wertvolles Gut handele. Da ein derartiges Vorhaben vollständig an ökologischen Ansätzen vorbeigehe, bedürfe dies einer nachvollziehbaren Begründung.

Ratsmitglied Frank weist darauf hin, dass es hier um einen Prüfauftrag für eine Kosten- und Nutzenanalyse handele.

Auch in anderen Städten würden nach fachlicher Begutachtung einzelne Brunnen mit Trinkwasser betrieben.

Ratsmitglied Breite möchte wissen, ob der Heintzelmännchenbrunnen funktionstüchtig sei.

Die Verwaltung bestätigt dies.

Ratsmitglied Klipper begrüßt das Vorhaben zum Betrieb von Brunnen und merkt an, dass in den Jahren 2002/2003 der Betrieb von Brunnen mit Frischwasser aus Gründen der Kostenersparnis eingestellt wurde.

Beschluss:

1. Die Brunnen in Köln sollen wieder sprudeln. Mit dieser Zielsetzung wird die Verwaltung beauftragt, in enger Zusammenarbeit mit den Bezirken, eine Prioritätenliste zu erstellen und ein daran anknüpfendes Maßnahmenprogramm aufzulegen und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen. Dabei soll insbesondere aus Kostengesichtspunkten auch geprüft werden, inwieweit Brunnen statt mit teurer Pumpen- und Filtertechnik alternativ mit Trinkwasser betrieben werden können. Die Kosten zur Instandsetzung und zum Betrieb für die 45 defekten Brunnen sind darzustellen.

2. In 2011 sollen folgende städtische Brunnen kurzfristig instandgesetzt und in Betrieb genommen werden: Fontäne am Kaiser-Wilhelm-Ring, Römerbrunnen am Stadtmuseum.

3. Neben der hierzu notwendigen Sanierung und Instandsetzung defekter Brunnen wird die Verwaltung beauftragt, einen Vorschlag vorzulegen, wie über eine wirksame Akquise und ein unbürokratisches Verfahren, wünschenswertes Sponsoringengagement aus der Bevölkerung angeworben werden kann, um den Betrieb städtischer Brunnen, unabhängig städtischer Ressourcen, dauerhaft gewährleisten zu können (z.B. einen festen Ansprechpartner benennen).

4. Für die Finanzierung wurden aus den Mitteln des Stadtklima- und – Verschönerungsprogramms (Kulturförderabgabe) in 2011 190.000 € bereitgestellt.

Die Verwaltungsvorlage ist vor Umsetzung dem Ausschuss Umwelt und Grün und dem Finanzausschuss - zwecks Mittelfreigabe - zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

- 5 **Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 **Mitteilungen über Kostenerhöhungen gemäß § 24 Absatz 2 Gemeindehaushaltsverordnung in Verbindung mit § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln**
- 6.1 **1. Mitteilung über eine Erhöhung der Investitionsauszahlungen gemäß § 24 Abs. 2 GemHVO in Verbindung mit § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 im Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, bei Finanzstelle 6601-1201-1-5041, Regionale 2010 Ottoplatz, Umgestaltung**
2. Vergabe der Bauarbeiten zur Umgestaltung des Ottoplatzes an einen Generalunternehmer
0732/2011

Ratsmitglied Henk-Hollstein bittet den vorgesehenen Deckungsvorschlag zu erläutern, da die angesprochene Maßnahme noch nicht fertig gestellt sei.

Die Verwaltung antwortet, dass die vorgeschlagene Deckung wegen einer Aufteilung der Maßnahme in zwei Bauabschnitte zur Verfügung steht.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

1. Der Rat nimmt die Erhöhung der investiven Auszahlungsermächtigungen im Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Teilplanzeile 8 – Auszahlung für Baumaßnahmen bei Finanzstelle 6601-1201-1-5041, Regionale 2010 Ottoplatz, Umgestaltung um 1.403.000 € zur Kenntnis. Die Gesamtkosten betragen nunmehr 6.203.000 € statt bisher 4.800.000 €. Die Bereitstellung der Mehrauszahlung in Höhe von 1.403.000 € erfolgt durch Wenigerauszahlungen im gleichen Teilfinanzplan und gleicher Teilplanzeile bei den Finanzstellen 6601-1201-1-5061 – Rheinuferstraße (Ubierring – Filzengraben) in Höhe von 453.000 €, 6601-1201-7-5016 Steinstraße/Hauptstraße (Porz) in Höhe von 250.000 € sowie 6601-1201-9-5815 Markgrafenstraße in Höhe von 700.000 €.
2. Der Rat stimmt zu, dass abweichend von den Vergaberichtlinien der Stadt Köln in der Fassung vom 31.10.1995 (aktuelle Fassung 06/2010) in Verbindung mit § 4, Abs. 8 Ziff. 1-3 VOB/B die Vergabe an einen Generalunternehmer erfolgen kann. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Fraktion pro Köln zugestimmt.

7 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes

7.1 Regionale 2010 - RegioGrün/Portal Gut Leidenhausen hier: Baubeschluss und Freigabe von investiven Zahlungsermächtigungen 0853/2011

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer im Doppelhaushalt 2010/2011 veranschlagten Zahlungsermächtigung in Höhe von 971.439,- € und eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.231.101,- €. Die Freigabe erfolgt – unter dem Vorbehalt der anteiligen Förderbewilligung – aus Teilfinanzplan 1301 – Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, Zeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen; Hj. 2011.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

7.2 Beschaffungsprogramm 2011 (Teil 2) für die Fahrzeuge der Berufsfeuerwehr Köln 0886/2011

Ratsmitglied Klipper regt im Hinblick auf die Kostenentwicklung im Bereich des Feuer-schutzes eine Prüfung an, ob eine Einschränkung der bisherigen Standards z.B. im Maschinepark möglich sei.

Die Verwaltung antwortet, dass diese kritische Prüfung der eigenen Standards bereits erfolge und im Dialog mit anderen Feuerwehren eine Vielzahl von größeren bzw. gemeinsamen Anschaffungsprogrammen umgesetzt würden.

Ratsmitglied Klipper informiert, dass diese Thematik auch seitens des Deutschen Städtetages aufgegriffen und dort die Auffassung vertreten werde, dass die Standards im Hinblick auf die schwierige Finanzsituation bei den Kommunen möglicherweise etwas zu hoch angesetzt würden.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln im Haushaltsjahr 2011 in Höhe von 500.000,- € sowie von Verpflichtungsermächtigungen für 2012 in Höhe von 555.000,- € im Teilfinanzplan 0212 – Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst-, Teilfinanzplanzeile 9 – Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen bei Finanzstelle 3701-0212-0-0100, Kraftfahrzeuge zur Beschaffung der in der Anlage aufgeführten Fahrzeuge.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

7.3 Freigabe der in das Haushaltsjahr 2011 übertragenen Aufwandsermächtigungen aus dem politischen Veränderungsnachweis/Veränderungsnachweis Nr. 10 aus 2010 zur Umsetzung des Straßenunterhaltungsprogramms 2011 ff., Teilplan 1201, Straßen, Wege. Plätze, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 1042/2011

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt zur Umsetzung des Straßenunterhaltungsprogramms 2011 ff. die Freigabe der in das Haushaltsjahr 2011 übertragenen Aufwandsermächtigungen aus dem politischen Veränderungsnachweis/Veränderungsnachweis Nr. 10 aus 2010 in Höhe von 2.493.928 € im Teilergebnisplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, bei Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

7.4 Kalscheurer Weiher - Befestigung Nahbereich Kahnanlagegebäude hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des Bürgerhaushaltes 1092/2011

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe in Höhe von 18.000,- EUR aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Rahmen des Bürgerhaushaltes, Hj. 2011, für die Befestigung im Nahbereich der Kahnanlagegebäude am Kalscheurer Weiher.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

7.5 Programm Mülheim 2020 - Rheinboulevard Mülheim-Süd Beauftragung der Weiterplanung und Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung des Finanzplans im Haushaltsjahr 2011 1267/2011

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung für das Planungshonorar in Höhe von 93.900,00 Euro im Teilfinanzplan 0902 (Stadtentwicklung) bei Finanzstelle 1502-0902-9-5570 (Mülheim 2020 - Rheinboulevard Mülheim-Süd), Auszahlungen für Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2011.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**7.6 Sportanlage Pastor-Wolff-Straße, Köln-Niehl
Belagsänderung eines Tennenplatzes in ein Kunstrasenspielfeld mit Er-
richtung einer Bewässerungsanlage
1407/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt hierzu die Freigabe investiver Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 60.000,- €, Haushaltsjahr 2011, Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen (Einzelmaßnahme 5201-0801-0-1060, Investitionsprogramm Sportstätten) zur Planung und Kostenermittlung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**7.7 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens;
hier: Regionale 2010-Projekt "mobil-im-rheinland"
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzpla-
nes;
hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle 6601-1201-0-
4365, Regionale 2010-Projekt "mobil-im-rheinland"
1437/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 333.509,40 € für das Regionale 2010-Projekt "mobil-im-rheinland" bei der Finanzstelle 6601-1201-0-4365 – Regionale 2010-Projekt "mobil-im-rheinland", Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2011.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**7.8 Mülheim 2020; Grünzug Charlier
Freigabe von investiver Auszahlungsermächtigung im Haushaltsjahr
2011 und Planungsauftrag
1545/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt für die Vergabe der Planung die Freigabe von investiver Auszahlungsermächtigung in Höhe von 12.500,00 EUR im Teilfinanzplan 0902 –(Stadtentwicklung) bei Finanzstelle 1502-0902-9-5400 (Grünzug Mülheim Charlier), Auszahlungen für Baumaßnahmen im Haushaltsjahr 2011. Die Ermächtigung stand im Haushaltsjahr 2010 zur Verfügung und wird in das Haushaltsjahr 2011 übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

- 7.9 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Ehrenfeldgürtel/Hüttenstraße, Beseitigung Unfallhäufungspunkt**
- 2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes, hier: Teilplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle: 6601-1201-4-1030 Ehrenfeldgürtel/Hüttenstraße, Beseitigung Unfallhäufungspunkt 5387/2010**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen

- 7.10 Neueinrichtung eines naturwissenschaftlichen Fachraums im Erich-Gutenberg-Berufskolleg, Sekundarstufe II, BK 7, Modemannstr. 25, 51065 Köln (Buchheim) 5322/2010**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 270.700,00 € aus Teilfinanzierungsplan 0301, Schulträgeraufgaben, Zeile 9, Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

- 7.11 Beschaffung von 6 Gräberbaggern hier: Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplans 0944/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe der im Haushaltsplan 2010/2011, Teilfinanzplan 1303, Zeile 9 / Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, veranschlagten Auszahlungsermächtigung 2011 in Höhe von 660.000,- €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**7.12 Beschaffung von zwei Radladern
hier: Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanz-
plans
1289/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer in das Haushaltsjahr 2011 zu übertragenden Auszahlungsermächtigung in Höhe von 200.000 EUR im Teilfinanzplan 1303 - Friedhöfe, Zeile 9 / Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**7.13 Umgestaltung Spielplatz Annastraße/Leonorenweg in Köln-Ensen
1256/2011**

Der Ausschussvorsitzende fragt an, ob das Rechnungsprüfungsamt beteiligt war.

Herr Hemsing teilt mit, dass dies bisher nicht der Fall war und schlägt vor, einen entsprechenden Vorbehalt aufzunehmen.

Ratsmitglied Uckermann kritisiert die fehlende Bedarfsprüfung. Dies dürfe nicht zu einer gängigen Praxis führen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen von 108.600 Euro im Teilfinanzplan 0604, Kinder- und Jugendarbeit, Teilplanzeile 8, Auszahlung für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5100-0604-0-2002, Spielplätze.

Die Vorlage wird unter folgender Maßgabe beschlossen:

Vor der Vergabe erfolgt eine Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt. Sofern das Rechnungsprüfungsamt einverstanden ist, kann eine Vergabe erfolgen. Sollte dies nicht der Fall sein, erfolgt eine erneute Beschlussfassung durch den Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich bei Stimmenenthaltung der Fraktion pro Köln zugestimmt

- 8 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 9 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen**
- 9.1 Überplanmäßige Aufwendungen im Teilplan 0417 -Puppenspiele für das Haushaltsjahr 2011
1673/2011**

Ratsmitglied Frank zeigt sich unzufrieden über den als Mitteilung vorliegenden Quartalsbericht und die Erläuterungen zu diesem Beschlussvorschlag. Hier werde bereits in einem weiteren Jahr ein Defizit festgestellt, welches auch noch anwachse. Unabhängig von den durch die Verwaltung aufgeführten Gründen für dieses strukturelle Defizit, habe er konkrete Lösungsvorschläge zu dessen Behebung erwartet. Hierzu gehöre auch das Aufzeigen von Einsparmöglichkeiten.

Ratsmitglied Breite erinnert daran, dass diese Problematik bereits im Fachausschuss erörtert wurde. Er bedauert, dass bisher keine Lösungsansätze aufgezeigt wurden.

Der Ausschussvorsitzende schließt sich den Ausführungen an. Er erwarte, dass eine Lösung der Problematik, z.B. durch eine auskömmliche Finanzierung innerhalb des Kulturetats, auch für die Zukunft herbeigeführt werde.

Ratsmitglied Uckermann verweist auf die bestehenden Fixkosten, welche bei einer Diskussion über die finanzielle Ausstattung der Puppenspiele im Rahmen der Haushaltsplanberatungen nicht außer Acht gelassen werden dürften. Hier habe bereits bei der Aufstellung des Haushaltes Handlungsbedarf bestanden.

Die Verwaltung bestätigt eine seit Jahren bestehende Unterfinanzierung der Puppenspiele. Dies sei dadurch begründet, dass bei einer Aufrechterhaltung des bisherigen Spielbetriebes die Planzahlen des Haushaltes nicht erreichbar waren. Im Ergebnis seien daher die Einsparungen unter den gegebenen Rahmenbedingungen nicht zu realisieren.

Nachfolgend erläutert sie die wesentlichen Faktoren der aktuellen Mehrbedarfe.

Der Ausschussvorsitzende führt aus, dass es Aufgabe der jeweiligen Fachbeigeordneten sei derartige Probleme nicht durch zusätzliche Finanzmittel sondern innerhalb des vorhandenen Budgets zu lösen. Zudem müsse unabhängig von der Frage einer möglichen Deckung von Mehrausgaben auch ein schlüssiges Konzept für die Zukunft vorgelegt werden.

Die Verwaltung gibt zu Bedenken, dass derartige Spielräume im Kulturbudget nicht beständen, da dieses durch sehr kleinteilige Ratsbeschlüsse auf einzelne Zwecke verteilt und somit gebunden sei.

Der Ausschussvorsitzende erwidert, dass der Rahmen des Haushaltes üblicherweise durch die Verwaltung festgelegt wird und der Rat sich innerhalb dieses Rahmens bewege. Insofern müsse er davon ausgehen, dass die von der Verwaltung vorgegebenen Ansätze auskömmlich seien.

Ratsmitglied Breite teilt diese Auffassung.

Frau Stadtkämmerin Klug informiert, dass die Unterdeckung im Betriebsbereich liege. Hier gelte es herauszufinden, worin die Ursachen hierfür liegen und welche Konsequenzen daraus zu ziehen seien. Auf diese Problematik müsse im Zusammenhang mit der Aufstellung des Haushaltes eingegangen werden.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, die Vorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

Beschluss:

Ohne Votum in den Rat verwiesen

10 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

**10.1 Teilfinanzplan 1202 Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
hier: außerplanmäßige Auszahlung Fußgängerbrücke Schulzentrum Tol-
lerstraße in Köln-Mengenich
0264/2011**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**10.2 Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Neubau einer Lärmschutzwand in Köln-Rondorf
0794/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat stellt den Bedarf zur Planung für den Neubau der Lärmschutzwände an der Kapellenstraße in Köln-Rondorf fest und beauftragt die Verwaltung die Finanzierung sicherzustellen und die Maßnahme bis zur Ausschreibung vorzubereiten.

Gleichzeitig beschließt der Rat zur Sicherstellung der Planung der Lärmschutzwand Kapellenstraße in Köln-Rondorf eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 45.000,00 Euro im Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV, Teilplanzeile 8 - Auszahlung für Baumaßnahmen bei neuer Finanzstelle 6901-1202-2-0430 Lärmschutzwand Kapellenstraße, Hj. 2011. Die Deckung erfolgt durch entsprechende Wenigerauszahlungen im gleichen Teilfinanzplan sowie gleicher Teilplanzeile bei Finanzstelle 6901-1202-1-0320, Grunderneuerung Rampe Deutzer Brücke, Hj. 2011.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**10.3 Teilergebnisplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Severinsbrücke, Strombrücke
Nachrechnung des Überbaus und Planung von Verstärkungsmaßnahmen zur Erzielung einer ausreichenden Beulsicherheit
1194/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat erkennt den Bedarf zur Nachrechnung des Überbaus und zur Planung von Verstärkungsmaßnahmen zur Erzielung einer ausreichenden Beulsicherheit an und beauftragt die Verwaltung mit der Vergabe der Planungsleistungen an ein externes Ingenieurbüro. Die Realisierung der Planung erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes.

Die benötigten Planungsmittel in Höhe von 213.900,00 € sind im Doppelhaushalt 2010/2011 (incl. Finanzplanung 2012ff.) im Teilergebnisplan 1202, Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV, Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Haushaltsjahr 2011 veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**10.4 Außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln für das Bildungspaket in
2011
1948/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Zur haushaltsmäßigen Umsetzung der zum 01.01.2011 zu gewährenden Leistungen für Bildung und Teilhabe an Kinder von Berechtigten aus den Rechtskreisen des SGB II und SGB XII, Kinder von Wohngeld- oder Kinderzuschlagsempfängern sowie Kinder von Leistungsberechtigten im Sinne des § 2 Absatz 1 des Asylbewerberleistungsgesetzes beschließt der Rat in dem neu einzurichtenden Teilplan 0508, Leistungen für Bildung und Teilhabe,

zahlungswirksame außerplanmäßige Aufwendungen bei

Teilplanzeile 11, Personalaufwendungen, von	1.167.000 €
Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, von	50.000 €
Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen, von	2.442.000 €
Teilplanzeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen, von	11.258.000 €

sowie nicht zahlungswirksame Aufwendungen bei

Teilplanzeile 14, Bilanzielle Abschreibungen, von 83.000 €

Summe **15.000.000 €**

Die Deckung des vg. Mehrbedarfs erfolgt durch zahlungswirksame Mehrerträge im gleichen Teilplan bei Teilplanzeile 6, Kostenerstattungen und Kostenumlagen, in Höhe von 15.000.000 € aufgrund der höheren Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

- 11 Unterrichtung des Rates über die von der Kämmerin/den Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, -auszahlungen u. -verpflichtungen für die Hj. 2010 und 2011 gem. § 83 Abs. 1 u. § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2010/2011 1854/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig die Annahme des folgenden Beschlusssentwurfes:

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch den Kämmerer in der Zeit vom 23.10.2006 bis 23.11.2006 für das Haushaltsjahr 2006 genehmigten Mehrausgaben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zur Kenntnis genommen.

12 Allgemeine Beschlussvorlagen

- 12.1 Ausschreibung eines Rahmenvertrages über Elektrogeräte für Leistungsempfänger aus den Rechtskreisen des SGB II und SGB XII 0316/2011**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.2 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und Kostenersatz für die Leistungen der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Köln (Feuerwehrsatzung)
0443/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlusses:

1. Der Rat beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und Kostenersatz für die Leistungen der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Köln (Feuerwehrsatzung) in der als Anlage 1 zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.
2. Der Rat nimmt zustimmend Kenntnis von den als Anlage 2, Anhang A bis Anhang F beigefügten Kostendeckungsberechnungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.3 Offene Ganztagschule im Primarbereich - bedarfsgerechter Ausbau auf 22.200 Plätze
0458/2011**

Beschluss:

Ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.4 Public Corporate Governance Kodex der Stadt Köln
Standards zur Steigerung der Effizienz, Transparenz und Kontrolle bei den kommunalen Beteiligungsgesellschaften der Stadt Köln
0543/2011**

Ratsmitglied Klipper beantragt, die Beschlussfassung zurückzustellen um Gelegenheit zu rechtlichen Nachfragen zu erhalten.

Der Ausschussvorsitzende regt an, evtl. alle noch offenen Fragen im Vorfeld zu klären.

Beschluss:

Die Beschlussfassung über die Vorlage wird zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.5 Einrichtung von 2 Turnhallen sowie der Trakte C + E der Max-Ernst-Gesamtschule, Görlinger Zentrum 45, 50829 Köln (Bocklemünd/Mengenich)
0601/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

1. Der Rat beschließt die Einrichtung von 2 Turnhallen sowie der Trakte C + E der Max-Ernst-Gesamtschule, Görlinger Zentrum 45, 50829 Köln nach erfolgter Generalinstandsetzung.
2. Der Finanzausschuss beschließt zur Einrichtung die Freigabe von Kassensmitteln in Höhe von 1.110.000 € im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben, Zeile 9 Auszahlungen für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.6 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für die Überprüfung und die Erlaubniserteilung der eingeschränkten Heilpraktikererlaubnis für das Gebiet der Physiotherapie
0617/2011**

Ratsmitglied Uckermann beantragt die Beschlussfassung zu vertagen.

Beschluss:

Die Beschlussfassung über die Vorlage wird zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimme der Fraktion pro Köln abgelehnt

Beschluss über die Verwaltungsvorlage:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, mit der Stadt Düsseldorf eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung für die Überprüfungen und Erlaubniserteilung der eingeschränkten Heilpraktikererlaubnis für das Gebiet Physiotherapie abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Bei Nichtbeteiligung der Fraktion pro Köln einstimmig zugestimmt

**12.7 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für das Jahr 2011
0775/2011**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.8 Satzung zum Schutz des Baumbestandes innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereichs der Bebauungspläne im Gebiet der Stadt Köln (Baumschutzsatzung) vom 17.01.2002, hier: Neufassung der Satzung
0871/2011**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.9 Fortführung des Projekts "Tag des offenen Denkmals" im Jahr 2011
1371/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat beschließt die Fortführung des Projektes „Tag des offenen Denkmals“ im Jahr 2011. Gleichzeitig beschließt er die Akquirierung von Spenden- und Sponsorengeldern zur Finanzierung der Maßnahme.

Zudem beschließt er, die für die Durchführung des Projektes bei 48 - Stadtkonservator/in, Amt für Denkmalschutz und Denkmalpflege - ausgewiesene Planstelle in 2011 im Umfang von 0,77 Verwaltungsangestellte/r VGr. II Fg. 1aBAT zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

12.10 Rücknahme der Haushaltskürzungen bei den Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen für Menschen mit Behinderung (KoKoBe) - Beschluss der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik 1442/2011

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat beschließt für das Haushaltsjahr 2011 die Erhöhung des Zuschusses an die Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen für Menschen mit Behinderung (KoKoBe) um 16.700 € auf 25.100 €

Die hierfür anfallenden Aufwendungen in Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und interkulturelle Hilfen, in Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen, können durch Sollumbuchung innerhalb des Haushaltsansatzes refinanziert werden, da die im Haushaltsplan 2010/2011 vorgesehenen Mittel für die Bezuschussung der rechtsrheinischen Frauenberatungsstelle nicht in der veranschlagten Höhe benötigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

12.11 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2009 und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 01.01.2009 - 31.12.2009 des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud der Stadt Köln 1458/2011

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

1. Der Rat stellt gemäß § 5 Abs. 1 c der Betriebssatzung der Stadt Köln für das Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud in Verbindung mit § 26 Abs.2 EigVO NRW den mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 11.04.2011 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dipl.-Kfm. Hans M. Klein + Partner, Köln, versehenen Jahresabschluss zum 31.12.2009 sowie den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 01.01.2009 bis 31.12.2009 fest.
2. Der Überschuss des Wirtschaftsjahres vom 01.01.2009 bis zum 31.12.2009 in Höhe von EUR 317.961,05 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.
4. Dem Betriebsausschuss wird Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.12 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren für das Jahr 2011
1460/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat beschließt die Verteilung der im Haushaltsplan 2010/2011 im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und interkulturelle Hilfen, in Zeile 15, Transferleistungen, veranschlagten Fördermittel in Höhe von insgesamt 369.740 € für die bereits länger anerkannten Interkulturellen Zentren für das Jahr 2011 gemäß Anlagen 2.1 – 2.3. Diese Summe setzt sich zusammen aus dem bisherigen Ansatz von 353.300 € und dem am 07.04.2011 gemäß Ratsbeschluss (4904/2010/1) erhöhten Zuschuss von 16.440 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.13 Sanierung Römisch-Germanisches Museum
1506/2011**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.14 Zuschuss zur Erhaltung des Kölner Domes
1571/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat beschließt, dass sich die Stadt Köln in den Jahren 2011 bis 2015 weiterhin an den Kosten für die denkmalpflegerischen Wiederherstellungsarbeiten des Kölner Domes beteiligt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.15 Wirtschaftsplan des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2010
1581/2011**

Ratsmitglied Klipper fragt an, ob ein derartiger Beschluss noch nötig sei.

Frau Stadtkämmerin Klug führt aus, dass dies aus formalen Gründen erforderlich ist.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlusses:

Der Rat stellt gemäß § 5 der Betriebssatzung i.V. mit § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) den Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2010 fest.

Die Betriebsleitung wird ermächtigt, zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben Kassenkredite bis zu einem Höchstbetrag von 500.000,- € in Anspruch zu nehmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.16 Realisierung von Lärmschutzmaßnahmen im großen Saal des Bürgerzentrums Engelshof - Baubeschluss
1588/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlusses:

Der Rat beschließt die Realisierung der Schallschutzmaßnahmen im Bürgerzentrum Engelshof mit Gesamtkosten in Höhe von 390.740,43 € und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.17 Wirtschaftsplan des Wallraf-Richartz-Museums & Fondation Corboud
der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2011
1645/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlusses:

Der Rat stellt gemäß § 5 der Betriebssatzung i.V. mit § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) den Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud der Stadt Köln für das Wirtschaftsjahr 2011 fest.

Die Betriebsleitung wird ermächtigt, zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben Kassenkredite bis zu einem Höchstbetrag von 500.000,- € in Anspruch zu nehmen

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.18 Ankauf eines Gemäldes zum 150jährigen Jubiläum des Wallraf-Richartz-
Museums in 2011
1697/2011**

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, die Vorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen, da noch Nachfragen aus dem Kulturausschuss beantwortet werden müssten.

Ratsmitglied Klipper bittet diese Nachfragen schriftlich zu beantworten und die Antwort den Fraktionen vorzulegen.

Ratsmitglied Breite fragt an, ob einer Übertragung der Mittel nach 2011 zugestimmt und das Bild ggf. auch wieder verkauft werden könne.

Frau Stadtkämmerin Klug bestätigt dies, da es sich um eine investive Maßnahme handele.

Ratsmitglied Frank möchte wissen, wann der Finanzausschuss über die Gesamtheit aller übertragenen Mittel informiert werde.

Frau Stadtkämmerin Klug sagt eine Information zur nächsten Sitzung zu.

Beschluss:

Ohne Votum in den Rat verwiesen

.

**12.19 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes 67480/03
Arbeitstitel: Clouth-Gelände in Köln-Nippes, 1. Änderung
3797/2010**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.20 Neubau- und Sanierungsprogramm der städtischen Sozialhäuser.
Mitteilung über Kostenerhöhungen gem. § 24 Abs. 2 GemHVO in Verbindung mit § 8 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln für das Haushaltsjahr 2011.
4932/2010**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlusses:

Der Rat der Stadt Köln nimmt die Kostenerhöhungen in Höhe von insgesamt 2.135.000 € bei den laufenden Baumaßnahmen entsprechend der nachfolgenden Aufstellung zur Kenntnis:

Bauvorhaben	Mehrkosten
Bonner Str. 4	285.000 €
Buchholzstr. 14	427.000 €
Buchholzstr. 20	123.000 €
Kulmbacher Str. 1 + 3	860.000 €
Wikingerweg 10, 12, 14	440.000 €

Damit erhöhen sich die Gesamtkosten von 15.104.000 € auf 17.239.000 €

Die Finanzierung der Mehrkosten erfolgt 2011 durch Umschichtungen innerhalb des Teilplans 1004, Bereitstellung und Bewirtschaftung von Wohnraum. Im Rahmen der Hpl.-Aufstellung 2012 müssen die zur Deckung eingesetzten investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 2.135.000 € erneut veranschlagt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.21 Einrichtung des Chemielabors im Berufskolleg Kartäuserwall 30, Fachraumerneuerung
5060/2010**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat beschließt die Erneuerung der Einrichtung des Chemielabors im Berufskolleg 16, Kartäuserwall 30, 50676 Köln mit Gesamtkosten in Höhe von 1.700.000 € und gleichzeitiger Freigabe von Kassenmittel in Höhe von 1.300.000 €, Hj 2011, aus Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben, Zeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen.

Die Restfinanzierung in Höhe von 400.000 € erfolgt im Haushaltsjahr 2012 aus den im Teilfinanzplan 0301, Schulträgeraufgaben, Zeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen, veranschlagten Mitteln.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.22 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.08.2009 für die Bühnen der Stadt Köln
5299/2010**

Ratsmitglied Böllinger weist auf die im Lagebericht ausgewiesenen Besucherzahlen/Besucherstatistik hin und kommt zu dem Ergebnis, dass die Besucherzahlen erklärungsbedürftig sind. Daher bittet er die Verwaltung in einem Zeitvergleich, welcher bereits das Jahr 2009/2010 beinhalte, rückwirkend für 5 Jahre darzustellen, wie sich die Besucherzahlen entwickelt haben. Ferner bittet er die Zahl der zahlenden Besucher und den Durchschnittspreis pro Besucher aufzuzeigen sowie die entsprechende Intendanz anzugeben.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, die Beschlussfassung zurückzustellen.

Beschluss:

Die Beschlussfassung über die Vorlage wird zurückgestellt.

**12.23 Annahme des Vermächtnisses von Frau Professorin Dr. h. c. mult. Irene Ludwig zugunsten der Stadt Köln, Museum Ludwig und Museum Schnütgen
1315/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat nimmt das Vermächtnis von Frau Professorin Dr. h.c. mult. Irene Ludwig für das Museum Ludwig über 473 Werke von 84 Künstlern der vor- und nachrevolutionären russischen bzw. sowjetischen Avantgarde mit einem geschätzten Gesamtwert von mindestens 220 Millionen Euro und weiterer 26 Werke bedeutender Künstler des 20. Jahrhunderts mit einem geschätzten Gesamtwert von über mindestens 11 Millionen Euro sowie für das Museum Schnütgen über 20 mittelalterliche Kunstobjekte und Glasmalereien mit einem geschätzten Wert von mindestens 4 Millionen Euro mit größtem Dank an.

Des Weiteren beauftragt der Rat die Verwaltung mit dem Abschluss des Übereignungsvertrages mit der Peter und Irene Ludwig Stiftung zur Eigentumsübertragung der vermachten Kunstwerke.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.24 Entgelt- und Honorarordnung für den Museumsdienst Köln
1579/2011**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**12.25 Erweiterung der Öffnungszeiten der Stadtteilbibliotheken
1668/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat beschließt das in der Vorlage dargestellte Konzept zur benutzerorientierten Flexibilisierung und Erweiterung der Öffnungszeiten der Stadtteilbibliotheken und beauftragt die Verwaltung mit der schnellstmöglichen Umsetzung. Dieses sieht neben Änderungen der Öffnungszeiten unter der Woche auch die Samstagsöffnung der Stadtteilbibliotheken Haus Balchem, Bocklemünd, Sülz, Nippes, Kalk und Neubrück vor.

Gleichzeitig beschließt er hierzu zum Stellenplan 2012 die Zusetzung von 2,00 Stellen Bibliotheksangestellte/r VGr. VII BAT (EGr. 5 TVöD) und 2,50 Stellen Bibliotheksangestellte/r VGr. VIII BAT (EGr. 3 TVöD) bei der Stadtbibliothek. Da die Stellenbeset-

zung vor dem Inkrafttreten des Stellenplans 2012 angezeigt ist, wird eine verwaltungsinterne Verrechnung bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.26 Neufestsetzung der Kartenpreise für das Schauspiel Köln
1871/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlusses:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Änderung der Eintrittspreisstruktur für das Schauspiel Köln wie folgt:

Eintrittspreise Schauspiel Köln ab Spielzeit 2011/2012

Platzkategorie	Platzanzahl	Schauspielhaus neue Eintrittspreise		
		Preise I	Preise II	Preise III
Platzgruppe 1	226	25,00	29,00	36,00
Platzgruppe 2	160	19,50	23,00	31,00
Platzgruppe 3	97	15,50	19,50	25,00
Platzgruppe 4	132	12,00	14,50	19,00
Platzgruppe 5	167	10,00	11,50	13,00

	Einheitspreis	Schlosserei neue Eintrittspreise		
		Theatertag	Preise II	Preise III
	136	9,00	15,00	20,00

	Einheitspreis	Halle Kalk neue Eintrittspreise		
		Theatertag	Preise II	Preise III
	222	9,00	17,00	22,00

Ermäßigte Eintrittspreise und Abonnementspreise verändern sich nicht.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.27 Internationaler Tag der Städtepartnerschaften am Samstag, 9. Juli 2011 auf dem Heumarkt
0655/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der Mittel in Höhe von 50.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.28 Planungsbeschluss zur Sanierung und Instandsetzung des Parkcafés im Rheinpark, sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 8040-1501-0-5001, Sanierung Parkcafé
1348/2011**

Ratsmitglied Breite bittet, die Vorlage ohne Votum in den Rat zu verweisen.

Ratsmitglied Klipper fragt an, ob inzwischen ein schlüssiges und kostendeckendes Betreiberkonzept vorliege.

Ratsmitglied Uckermann schließt sich den Ausführungen des Vorredners an.

Ratsmitglied Breite verweist auf die vorgesehene Betreibung der Einrichtung durch eine Beschäftigungsgesellschaft. Dieses Vorhaben müsse jedoch noch bewertet werden.

Ratsmitglied Frank erläutert, dass sich bereits in der Vergangenheit herausgestellt habe, dass aufgrund eines Verfalls des Gebäudes niemand gefunden werden konnte um die Investitionskosten zu tragen. Darüber hinaus habe immer der Erhalt des Denkmals im Vordergrund gestanden, so dass die Stadt Köln hierfür in Vorleistung treten müsse, um es dann von einem Betreiber rentierlich weiterführen zu lassen.

Beschluss:

Ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.29 Jahresabschluss 2010 der Stadtentwässerungsbetriebe Köln (StEB),
AÖR
1756/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln stimmt folgenden Beschlüssen des Verwaltungsrates der Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AÖR (StEB) zu:

1. der Feststellung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2010
2. dem Vortrag des Jahresüberschusses (nach Abzug der Vorabgewinnausschüttung an die Stadt und unter Berücksichtigung einer Kapitalentnahme) in Höhe von **5.945.079,43 EUR** auf neue Rechnung, so dass sich ein Bilanzgewinn von 25.033.588,58 EUR ergibt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.30 NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages
1301/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln stimmt den Änderungen und Ergänzungen des Gesellschaftsvertrages der NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH gemäß der in der Anlage 1 zu diesem Beschluss beigefügten Fassung vorbehaltlich der Nichtbeanstandung der Bezirksregierung Köln zu.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.31 NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
hier: Gründung der "Gesellschaft zur Förderung und Entwicklung von
Breitbandversorgung von Kommunen und Regionen sowie einer Wirt-
schaftsförderung im Telekommunikationsbereich mbH"
1302/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln stimmt der Gründung der „Gesellschaft zur Förderung und Entwicklung von Breitbandversorgung von Kommunen und Regionen sowie einer Wirtschaftsförderung im Telekommunikationsbereich mbH“ durch die NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH sowie der vorgesehenen Beteiligung der NetAachen GmbH sowie interessierter Kommunen an der zu gründenden Gesellschaft vorbehaltlich der Nichtbeanstandung der Bezirksregierung Köln gemäß der Vorlage zu.

Die Gesellschaftsgründung erfolgt nach Maßgabe des Gesellschaftsvertrages in der zu diesem Beschluss beigefügten Entwurfsfassung.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.32 NetCologne Gesellschaft für Telekommunikation mbH
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages der NetAachen GmbH
1303/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat der Stadt Köln stimmt den Änderungen und Ergänzungen des Gesellschaftsvertrages der NetAachen GmbH vorbehaltlich der Zustimmung der Bezirksregierung Köln gemäß der in der Anlage 1 zu diesem Beschluss beigefügten Fassung zu.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**12.33 Verwendung des Jahresüberschusses 2010 der Stadtwerke Köln GmbH (SWK)
1945/2011**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussesentwurfes:

Der Rat beschließt, dass aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 88.008.754,25 €, den die Stadtwerke Köln GmbH im Geschäftsjahr 2010 erwirtschaftet hat, ein Betrag von 68.000.000,00 € an die Gesellschafterin Stadt Köln ausgeschüttet und der verbleibende Betrag von 20.008.754,25 € in die Gewinnrücklagen der Gesellschaft eingestellt wird.

Der Vertreter/die Vertreterin der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Köln GmbH wird ermächtigt, die hierzu notwendigen Erklärungen abzugeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

13 Mündliche Anfragen

Ratsmitglied Uckermann bezieht sich auf die unter TOP 12.6 beratene Vorlage betr. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für die Überprüfung und die Erlaubniserteilung der eingeschränkten Heilpraktikererlaubnis für das Gebiet der Physiotherapie. Er hinterfragt, warum die Überprüfungen und Erlaubniserteilungen nicht durch die Stadt Köln durchgeführt werden und welches Spezialwissen erforderlich sei, das nicht von der Stadt Köln vorgehalten werden könne. Ferner interessiert ihn, warum die Aufgabenerledigung von der Landeshauptstadt Düsseldorf wahrgenommen werde, wenn an diese Gebühren für Personal- und Sachkosten zu entrichten sind und worauf diese basieren.

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, die Anfrage schriftlich zu beantworten.

gez.

Börschel
Ausschussvorsitzender

van Husen-Arandela
Schriftführerin